



Progress beyond

Solvay mobilisiert Hilfe für Flutopfer

Solvay-Solidaritätsfonds stellt 2 Millionen Euro zur Unterstützung betroffener Familien und Gemeinden bereit

Brüssel, 26. Juli 2021 - 10:00 CET/CEST

Nach den Überschwemmungen mit vielen Todesopfern in Belgien, Deutschland und den Niederlanden mobilisiert Solvay mit finanzieller Hilfe und einem Aufruf an Freiwillige, den Opfern und Gemeinden zu helfen. Der Solvay-Solidaritätsfonds (SSF), der gegründet wurde, um Familien zu helfen, die durch die Covid-19-Pandemie oder einer anderen Pandemie oder Naturkatastrophe in Not geraten sind, wird Familien und Gemeinden, die von dem beispiellosen Hochwasser betroffen sind, finanziell unterstützen. Der Fonds wird auch den Opfern der jüngsten Überschwemmungen in China zur Verfügung stehen.

„Unsere Gedanken sind bei allen Opfern der Überflutungen, die Belgien, Deutschland und die Niederlande heimgesucht haben“, sagte Solvay-CEO Ilham Kadri. „Wir waren schockiert über das Ausmaß der Katastrophe und sind schnell in Aktion getreten, um betroffene Kollegen und Gemeinden vor Ort zu unterstützen.“

Solvay ist mit mehr als 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den betroffenen Gebieten in Kontakt getreten und leistete umgehend Hilfe. Angesichts des außergewöhnlichen Charakters der Situation und im Einklang mit der Solidaritätstradition von Solvay wird der Solvay-Solidaritätsfonds 2 Millionen Euro an betroffene Familien, Rettungsdienste und Nichtregierungsorganisationen spenden.

Auf Anregung der lokalen Behörden organisiert Solvay außerdem Freiwilligenarbeit in den betroffenen Regionen. „Wir werden weiterhin auf jede erdenkliche Weise helfen“, fügte Ilham Kadri hinzu.

"Der Solvay-Solidaritätsfonds spiegelt die humanistischen Werte wider, die Solvay von Anfang an geprägt haben", so Christian Jourquin, Vorsitzender des Solvay-Solidaritätsfonds-Verwaltungsausschusses. "Nach der Unterstützung von Gemeinden, die von der COVID-19-Pandemie betroffen sind - die immer noch andauert - wollen wir den Opfern dieser Naturkatastrophen die Hand reichen, ganz im Sinne der ursprünglichen Ausrichtung des Fonds."



Progress beyond

Über den Solvay-Solidaritätsfonds

Der Solvay-Solidaritätsfonds wurde zu Beginn der Pandemie im April 2020 ins Leben gerufen und bietet finanzielle und nicht-finanzielle Unterstützung (z. B. in Form von Urlaubstagen) für alle Solvay-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter sowie deren Angehörige, die durch die Covid-19-Krise in Not geraten sind. Er unterstützt auch Gemeinden in der Nähe von Solvay, die von der Krise stark betroffen sind.

Der Solvay-Solidaritätsfonds wird von der König-Baudouin-Stiftung verwaltet, täglich von einem Evaluierungskomitee geleitet und von einem Managementkomitee beaufsichtigt.

Der ehemalige Solvay-CEO Christian Jourquin ist Vorsitzender des Solvay-Solidaritätsfonds-Verwaltungsausschusses, der die Verteilung der Mittel verwaltet. Die Rechnungslegung der Fondsaktivitäten wird von diesem Ausschuss regelmäßig überwacht und unterliegt einer jährlichen unabhängigen Prüfung sowie einer regelmäßigen Berichterstattung über die Verwendung der Mittel und die erreichte Wirkung.

Über Solvay

Solvay ist ein wissenschaftlich orientiertes Unternehmen und schafft mit seinen Technologien einen sichtbaren Nutzen für alle Bereiche des täglichen Lebens. Die Gruppe beschäftigt über 23.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 64 Ländern und verbindet Menschen, Ideen und Elemente, um Fortschritt neu zu definieren und neu zu gestalten. Solvay möchte nachhaltigen Nutzen für alle schaffen, insbesondere mit dem Programm ‚Solvay One Planet‘, das auf drei Säulen ausgerichtet ist: Klimaschutz, Schonung von Ressourcen und Förderung eines besseren Lebens. Die Gruppe trägt mit innovativen Lösungen zu sichereren, saubereren und nachhaltigeren Produkten bei – etwa im Haushalt, in Lebensmitteln und Verbrauchsgütern, in Flugzeugen, Autos, Batterien, Mobilgeräten, Gesundheitsanwendungen und mit Konzepten zur Luft- und Wasserreinhaltung. Die Solvay-Gruppe wurde 1863 gegründet und erzielte 2020 einen Umsatz von rund 9 Mrd. Euro, zum überwiegenden Teil mit Geschäftsaktivitäten, in denen die Gruppe weltweit zu den Top 3 gehört. Solvay ist an der Euronext in Brüssel (SOLB) und Paris gelistet. In den USA werden Aktienzertifikate der Gruppe (SOLVY) über ein Level-1-ADR-Programm gehandelt. Mehr Informationen auf www.solvay.com.

Kontakt

Mediananfragen



Progress beyond

Nathalie van Ypersele
+32 478 20 10 62
nathalie.vanypersese@solvay.com
General Manager, Communications

Brian Carroll
+32 2 264 36 72
brian.carroll@solvay.com
Media Relations

Peter Boelaert
+32 479 309 159
peter.boelaert@solvay.com
Media Relations

 Follow us on Twitter @SolvayGroup